



# Statistischer Bericht



## Gefährliche Abfälle im Freistaat Sachsen

2021

Q II 11 – j/21

## Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen sind.

**Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz**  
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63, 01917 Kamenz  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
E-Mail [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

**Druck**

Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

**Redaktionsschluss**

Juli 2023

**Bezug**

Download im Internet kostenfrei unter  
[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Erscheinungsfolge**

jährlich

**Verteilerhinweis**

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmaßige Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

**Copyright**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

[Titel](#)  
[Impressum](#)

## Inhalt

[Abkürzungen](#)  
[Vorbemerkungen](#)

## Tabellen

- [1. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Wirtschaftsabschnitten des Abfallerzeugers](#)
- [2. In Sachsen im Verarbeitenden Gewerbe erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib](#)
- [3. In Sachsen in ausgewählten Gruppen des Abschnittes Wasserversorgung; Abwasser und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib](#)
- [4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Abfallkapiteln und Abfallgruppen](#)
- [5. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten](#)
- [6. Anzahl sächsischer Sonderabfallerzeuger und deren Abfallmengen nach Größenklassen](#)
- [7. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)
- [8. In Sachsen erzeugte Abfallmengen ausgewählter Abfallkapitel und deren Verbleib nach Bundesländern](#)
- [9. Aus Sachsen grenzüberschreitend verbrachte Mengen zustimmungspflichtiger Abfälle und deren Verbleib nach Staaten](#)
- [10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen und deren Herkunft nach Abfallkapiteln und Abfallgruppen](#)
- [11. In Sachsen entsorgte Abfallmengen und deren Herkunft nach ausgewählten Abfallarten](#)
- [12. In Sachsen entsorgte Abfallmengen ausgewählter Abfallkapitel und deren Herkunft nach Bundesländern](#)
- [13. Zur Entsorgung nach Sachsen importierte Mengen zustimmungspflichtiger Abfälle nach Herkunftsstaat](#)
- [14. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Art der Entsorgung und Herkunft](#)
- [15. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)
- [16. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln](#)
- [17. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln](#)
- [18. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib](#)
- [19. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Herkunft](#)

## Abbildungen

- [1. In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2021 nach Wirtschaftsabschnitten](#)
- [2. In Sachsen im Verarbeitenden Gewerbe erzeugte Abfallmengen 2021](#)
- [3. Abfallmengenströme 2021 zwischen Sachsen, anderen Bundesländern und dem Ausland](#)
- [4. Abfallmengenströme 2021 zwischen Sachsen und den anderen Bundesländern](#)
- [5. Verbleib der in Sachsen erzeugten, gefährlichen Abfallmengen 2021](#)
- [6. Herkunft der in Sachsen entsorgten, gefährlichen Abfallmengen 2021](#)
- [7. In Sachsen erzeugte und in andere Bundesländer abgegebene gefährliche Abfallmengen 2016 bis 2021](#)
- [8. Aus anderen Bundesländern angenommene und in Sachsen entsorgte gefährliche Abfallmengen 2016 bis 2021](#)

## [Inhalt](#)

### **Abkürzungen**

a. n. g.	anderweitig nicht genannt
HZVA	Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung

## [Inhalt](#)

### **Vorbemerkungen**

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht:

[Erhebung der gefährlichen Abfälle, über die Nachweise zu führen sind](#)

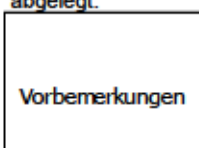
URL:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Umwelt/gefaehrliche-abfaelle.pdf>

Stand: 12.01.2023

### **Zusätzliche Erläuterungen**

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichts enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.



## Vorbemerkungen

Die Daten zu den Bereichen der Abfallwirtschaft wurden in den Berichtsjahren 1996 bis 2004 nach dem Gesetz über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) vom 21. September 1994 erhoben. Seit Berichtsjahr 2005 ist die gesetzliche Grundlage das novellierte Umweltstatistikgesetz vom 16. August 2005.

### Rechtsgrundlage

Die gesetzliche Grundlage für die Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, ist das Umweltstatistikgesetz (UStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der für das Berichtsjahr gültigen Fassung. Die jährlich durchzuführende Sekundärstatistik bezieht sich gemäß § 4 UStatG auf die bei Erzeugern angefallenen gefährlichen Abfälle im Inland, für die Nachweise zu führen sind (§ 4 Abs. 1 Nr. 1) sowie die grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen (§ 4 Abs. 1 Nr. 2). Nicht berücksichtigt werden die Mengen von gefährlichen Abfällen aus innerbetrieblichen Entsorgungsvorgängen, da die sogenannten Eigenentsorger in der Regel von der Nachweisführung befreit sind.

### Hinweis:

Die für die statistische Veröffentlichung genutzten Primärdaten werden im Rahmen des abfallrechtlichen Verwaltungsvollzuges auf der Grundlage des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG) und in Verbindung mit der Verordnung über die Nachweisführung bei der Entsorgung von Abfällen (Nachweisverordnung - NachwV) erhoben. Die Nachweisdaten werden für die sekundärstatistische Auswertung über das Abfallüberwachungssystem der Länderbehörden (ASYS) durch das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) an das Statistische Landesamt übermittelt.

### Methodische Hinweise

Den Berechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. Die Abweichungen in den Summen ergeben sich durch das Runden der Abfallmengen auf ganze Tonnen.

Aufgrund einer Umstellung der Schnittstelle aus dem Abfallüberwachungssystem der Länderbehörden (ASYS) und dem Umweltbundesamt (UBA) war für das Jahr 2021 die entsprechende Zuordnung des Wirtschaftszweiges und der Größenklasse der Abfallmenge sowie der regionalen Erzeugerstruktur nicht möglich. Entsprechende Anzahlen der Erzeuger und zugehöriger Mengen wurden als „Nicht zuzuordnen“ klassifiziert.

Die nachfolgende Aufstellung verdeutlicht die Gliederung und Zuordnung der Bereiche der Abfallwirtschaft in die Erhebungen entsprechend dem Umweltstatistikgesetz (UStatG), ihre jeweiligen gesetzlichen Grundlagen und die Periodizität der Einzelerhebungen.

## Abfallentsorgung

Bezeichnung der Erhebung	Gesetzliche Grundlagen	Periodizität der Erhebung von	
		Abfallmengen	technischen Parametern der Anlagen
<b>Abfallentsorgung in Abfallentsorgungsanlagen</b>			
(Statistischer Bericht Q II 8)			
Deponie (AE/DEP), Deponien-Nachsorgephase (AE/DEN)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Thermische Abfallbehandlungsanlage (AE/AVA)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Chemisch-physikalische Behandlungsanlage (AE/CPB)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Sortieranlage (AE/SOR)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Zerlegeeinrichtung für Elektro- und Elektronikaltgeräte (AE/ZER)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Schredderanlage/Schrottschere (AE/SHR)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlage (AE/MBA)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Sonstige Behandlungsanlage (AE/SON)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Bodenbehandlungsanlage (AE/BOD)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Biologische Behandlungsanlage (AE/KOM)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Feuerungsanlage mit energetischer Verwertung von Abfällen (AE/FEU)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Anlage zur stofflichen Verwertung von Altöl (AE/OEL)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge (AE/DBA)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Erstbehandlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten (AE/ERS)	§ 5 (3)	jährlich	
Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung (AE/COV)	§ 3 (1)	jährlich	
<b>Verwertung von Bauabfällen (Statistischer Bericht Q II 4)</b>			
Übertägige Abbaustätte (VUE)	§ 3 (1)	jährlich	
Einrichtung zur Entsorgung von bergbaulichen Abfällen (NB)	§ 3 (1)	jährlich	
Untertägige Abbaustätte (VU)	§ 3 (1)	jährlich	
Bauschuttaufbereitungsanlagen (BS 1)	§ 5 (1)	2-jährlich	
Asphaltemischanlagen mit Heißmischverfahren (BS 2)	§ 5 (1)	2-jährlich	
<b>Haushalts- und Verpackungsabfälle (Statistischer Bericht Q II 5 ab Berichtsjahr 2020)</b>			
Zurückgenommene Verkaufsverpackungen (VV)	§ 5 (2)	jährlich	
Im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung angediente Haushaltsabfälle (OERE)	§ 3 (2)	jährlich	
<b>Besonders überwachungsbedürftige Abfälle</b>			
(Statistischer Bericht Q II 11 bis Berichtsjahr 2005)			
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle	§ 4 (1) Nr. 1	jährlich (Sekundärstatistik)	
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4 (1) Nr. 2	jährlich (Sekundärstatistik)	
<b>Gefährliche Abfälle</b>			
(Statistischer Bericht Q II 11 ab Berichtsjahr 2006)			
Gefährliche Abfälle	§ 4 (1) Nr. 1	jährlich (Sekundärstatistik)	
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4 (1) Nr. 2	jährlich (Sekundärstatistik)	
<b>Erzeugung von Abfällen</b>			
(Statistischer Bericht Q II 3 ab Berichtsjahr 2010)			
Erzeugung von Abfällen	§ 3 (3)		vierjährlich

Die im vorliegenden Bericht enthaltenen Erhebungen wurden hervorgehoben.



## Erläuterungen

### Abfall

Darunter fallen gemäß §§ 2 und 3 KrWG alle beweglichen Sachen, deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Unterschieden werden dabei Abfälle zur Verwertung und Abfälle zur Beseitigung.

### Abfallverzeichnis

Das amtliche Verzeichnis von Abfällen ist seit dem 1. Januar 2002 das Europäische Abfallverzeichnis (EAV). Der Abfallkatalog gliedert die mit einem sechsstelligen Abfallschlüssel bezeichneten Abfallarten in 20 Kapitel, 111 Gruppen und 839 Abfallschlüssel, bezogen nach ihrer Herkunft aus bestimmten Wirtschaftszweigen oder Anfallbereichen. Die Einstufung der Abfallarten erfolgt in gefährliche und nicht gefährliche Abfälle. Die im Abfallverzeichnis mit einem „\*“ versehenen Abfälle gelten als gefährlich.

### Gefährliche Abfälle

Gefährliche Abfälle sind alle Abfälle, die nach ihrer Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel, brennbar sind bzw. Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen. Unterliegen Abfälle der besonderen Überwachung, so ist entsprechend der gesetzlichen Regelung ein Nachweisverfahren über deren ordnungsgemäße Entsorgung und deren Verbleib durchzuführen, das in der Nachweisverordnung (NachwV) vom 20. Oktober 2006 geregelt ist. Seit dem 1. April 2010 ist das elektronische Abfallnachweisverfahren (eANV) für gefährliche Abfälle und auf Anordnung der zuständigen Behörde für nicht gefährliche Abfälle durchzuführen (§§ 50 und 51 KrWG).

### Daten aus dem abfallrechtlichen Nachweisverfahren

Als Datengrundlage dienen die (elektronischen) Begleitscheine über die durchgeführte Entsorgung von gefährlichen Abfällen. Das Begleitscheinverfahren ist bei jedem Vorgang der Entsorgung von gefährlichen Abfällen durch die beteiligten Unternehmen bzw. Betriebe durchzuführen und den zuständigen Überwachungsbehörden zu übermitteln. Die elektronischen Begleitscheine beinhalten konkrete Angaben über die Herkunft (Abfallerzeuger), den Transportweg (Abfallbeförderer), den Verbleib (Abfallentsorger), die Abfallart und die erzeugte bzw. entsorgte Menge.

### Daten aus der grenzüberschreitenden Abfallverbringung

Die zusammenfassenden Ergebnisse zur Sekundärstatistik über die grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen (Abfallexporte und -importe) wurden vom Umweltbundesamt erstellt. In der deutschen Anlaufstelle zur Überwachung

der grenzüberschreitenden Abfallverbringung werden die Daten aus dem Nachweisverfahren gemäß EG-Abfallverbringungsverordnung aufbereitet und den Ländern entsprechend den gesetzlichen Regelungen des Umweltstatistikgesetzes übermittelt. Für den vorliegenden Bericht wurden die Vorgänge durch das Statistische Landesamt um die konkreten Angaben zu Herkunft und Verbleib aufbereitet.

### Herkunft (Abfallerzeuger)

Die erste Stelle der Abfallerzeugernummer bestimmt das Herkunftsland der Abfälle. Dabei ist zwischen dem Aufkommen der Abfälle in Sachsen und der Herkunft der Abfälle aus anderen Bundesländern zu unterscheiden. Die Abfallerzeuger können in Primär- und Sekundärerzeuger unterteilt werden. Primärerzeuger sind Unternehmen bzw. Betriebe, in denen produktionsspezifische Abfälle erstmals entstehen. Sekundärerzeuger sind Entsorger, die auch wieder als Erzeuger auftreten, d. h., durch das Begleitscheinverfahren wird der Entsorgungsweg vom Abfallerzeuger zum Abfallentsorger und vom Abfallentsorger zum endgültigen Abfallentsorger dokumentiert.

### Sammelentsorgung

Eine Besonderheit stellt das Verfahren der Sammelentsorgung dar. Dabei werden über eine Sammeltour durch einen Abfallbeförderer bei zahlreichen sächsischen Abfallerzeugern Kleinmengen von Sonderabfall abgeholt. Anschließend werden diese Abfälle einer sächsischen/nichtsächsischen Entsorgungsanlage zugeführt. Für diese Mengen führen nicht die Abfallerzeuger, sondern der Abfallbeförderer das Begleitscheinverfahren durch. Im Begleitschein wird für diese sächsischen Abfälle eine einheitliche Abfallerzeugernummer (SS0000000) eingetragen. Diese Vereinfachung führt dazu, dass für die Sammelentsorgung in der statistischen Auswertung kein direkter Bezug zum Abfallerzeuger hergestellt werden kann und als regionale Herkunft der Abfälle Sachsen ausgewiesen wird.

### Verbleib (Abfallentsorger)

Der Verbleib der entsorgten Abfälle kann über die Abfallentsorgernummer zugeordnet werden. Dabei ist zwischen dem Verbleib der Abfälle in Sachsen, in anderen Bundesländern und dem Ausland zu differenzieren.

### Mehrfachnennung

Hat ein Erzeuger Abfälle unterschiedlicher Abfallarten erzeugt, so wird er bei jeder Abfallart im Merkmal „Anzahl“ gezählt. Die Folge davon ist, dass in den entsprechenden Tabellen keine Spaltensumme gebildet werden kann, um die Gesamtanzahl der in Sachsen tätigen Erzeuger zu ermitteln. In der Zeile „Insgesamt“ ist die Gesamtanzahl der Erzeuger ausgewiesen.



**Wirtschaftsabteilung (WA)**

Um die Herkunft der erzeugten Abfälle auf Branchenebene betrachten zu können, erfolgt im Rahmen der statistischen Auswertung eine Zuordnung der Abfallerzeuger entsprechend der wirtschaftlichen Tätigkeit des Betriebes bzw. Unternehmens. Die Brancheneinteilung basiert seit Januar 2008 auf der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) des Statistischen Bundesamtes. Die ver-

bindliche Systematik zur Ordnung der Betriebe und Unternehmen hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit beinhaltet 21 Wirtschaftsabschnitte. In der vorliegenden Veröffentlichung erfolgte eine Gliederung nach Wirtschaftsabschnitten und Unterabschnitten auf der Grundlage der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) des Statistischen Bundesamtes.

# 1. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Wirtschaftsabschnitten des Abfallerzeugers

Jahr 2021

Jan. 2021

WZ 2008	Abschnitt	Er- zeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
		Anzahl	Tonnen				%
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	17	827	665	162	-	0,1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	12	1 747	.	.	-	0,2
C	Verarbeitendes Gewerbe	422	190 934	122 358	68 576	-	20,3
D	Energieversorgung	49	21 066	9 963	11 102	-	2,2
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen <sup>1)</sup>	324	333 085	186 170	146 915	-	35,4
F	Baugewerbe	140	42 621	37 701	4 921	-	4,5
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	85	29 396	17 937	11 459	-	3,1
H	Verkehr und Lagerei	101	26 781	10 419	16 363	-	2,8
I	Gastgewerbe	.	.	.	.	-	.
J	Information und Kommunikation	5	482	.	.	-	0,1
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	.	.	.	.	-	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	38	32 116	19 237	12 879	-	3,4
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	33	42 890	9 007	33 883	-	4,6
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	17	876	.	.	-	0,1
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	95	45 136	44 511	625	-	4,8
P	Erziehung und Unterricht	.	.	.	.	-	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	18	660	.	.	-	0,1
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	3	758	758	.	-	0,1
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	5	156	.	.	-	0,0
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	-	-	-	-	-	-
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-
	Sammelentsorgung in Sachsen	x	90 383	78 898	11 484	-	9,6
	Nicht zuzuordnen	15	80 318	-	-	80 318	8,5
	<b>Insgesamt</b>	<b>1 386</b>	<b>940 823</b>	<b>541 598</b>	<b>318 908</b>	<b>80 318</b>	<b>100,0</b>
	darunter Zwischenlager	83	99 340	54 637	44 703	-	10,6

1) Ohne Sammelentsorgung.

## 2. In Sachsen im Verarbeitenden Gewerbe erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib

Jahr 2021

Janr 2021

WZ 2008	Abschnitt Abteilung	Er- zeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
		Anzahl	Tonnen				%
C	Verarbeitendes Gewerbe	422	190 934	122 358	68 576	-	100,0
	davon						
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	4	582	-	-	-	0,3
11	Getränkeherstellung	-	-	-	-	-	-
12	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-
13	Herstellung von Textilien	4	487	-	-	-	0,3
14	Herstellung von Bekleidung	-	-	-	-	-	-
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	-	-	-	-	-	-
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	4	368	-	-	-	0,2
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	4	-	61	-	-	0,0
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	11	403	327	76	-	0,2
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	3	11 113	-	-	-	5,8
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	30	34 666	16 872	17 794	-	18,2
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	4	314	314	-	-	0,2
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	19	1 432	1 406	26	-	0,7
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	17	4 908	1 557	3 351	-	2,6
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	30	43 459	31 691	11 768	-	22,8
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	133	24 329	20 345	3 984	-	12,7
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	14	22 574	15 394	7 179	-	11,8
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	16	6 283	3 537	2 747	-	3,3
28	Maschinenbau	72	23 630	18 436	5 194	-	12,4
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	37	13 908	9 156	4 752	-	7,3
30	Sonstiger Fahrzeugbau	6	680	680	-	-	0,4
31	Herstellung von Möbeln	4	119	119	-	-	0,1
32	Herstellung von sonstigen Waren	-	114	-	-	-	0,1
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	6	1 427	-	-	-	0,7

### 3. In Sachsen in ausgewählten Gruppen des Abschnittes Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib

Jahr 2021

Januar 2021

WZ 2008	Abschnitt Gruppe	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen				Anteil
			insgesamt	davon entsorgt in			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten	
		Anzahl	Tonnen			%	
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent- sorgung und Beseitigung von Umweltver- schmutzungen <sup>1)</sup> davon	324	333 085	186 170	146 915	-	100,0
360	Wasserversorgung	8	1 104	1 104	-	-	0,3
370	Abwasserentsorgung	5	1 280	1 280	-	-	0,4
381	Sammlung von Abfällen <sup>1)</sup>	140	114 907	69 379	45 528	-	34,5
382	Abfallbehandlung und -beseitigung	36	54 110	17 956	36 154	-	16,2
383	Rückgewinnung	119	124 308	62 391	61 917	-	37,3
390	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	16	37 376	34 060	3 316	-	11,2

1) Ohne Sammelentsorgung.

#### 4. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Abfallkapiteln und Abfallgruppen

Jahr 2021

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Erzeuger <sup>1)</sup>	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
		Anzahl	Tonnen			
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie d. Herstellung u. Verarbeitung v. Nahrungsmitteln	9	.	30	.	-
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	9	.	30	.	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	.	.	.	.	-
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	.	.	.	.	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	6	116	87	28	-
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	.	.	.	.	-
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	.	.	.	.	-
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	51	32 394	.	20 385	.
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	24	24 955	9 707	15 248	-
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	5	198	.	.	-
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	13	877	159	718	-
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 0603 fallen	12	4 504	.	3 667	.
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	14	1 846	1 130	716	-
0608	Abfälle aus HZVA von Silicium und Siliciumverbindungen	.	.	.	.	-
0610	Anwendung von stickstoffhaltigen Chemikalien, aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln	.	.	.	.	-
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen (a. n. g.)	.	.	.	.	-
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	90	35 729	17 585	18 145	-
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organ. Grundchemikalien	38	10 512	5 843	4 669	-
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	16	2 067	872	1 195	-
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 0611)	13	2 337	804	1 534	-
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	4	15 362	.	.	-
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	17	1 360	.	.	-
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien (a. n. g.)	30	4 090	1 508	2 583	-
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung (HZVA) v. Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	58	7 548	3 935	3 613	-
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	55	6 515	3 605	2 910	-
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	3	108	.	.	-
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	10	925	.	.	-
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	11	523	268	255	-
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	11	523	268	255	-
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	40	53 936	26 684	19 409	7 843
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	6	6 244	.	.	-

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Erzeuger <sup>1)</sup>	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
		Anzahl	Tonnen			
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	4	18 424	-	-	-
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	-	-	-	-	-
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	5	12 739	-	-	-
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	-	-	-	-	-
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nicht- eisenmetallurgie	6	437	37	-	-
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	5	6 452	-	56	-
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	3	205	-	-	-
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	8	6 034	863	5 171	-
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramik- erzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	3	2 200	-	-	-
1014	Abfälle aus Krematorien	6	49	-	-	-
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	102	20 165	15 043	-	-
1101	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	101	20 080	-	4 750	-
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen- Hydrometallurgie	-	-	-	-	-
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	-	-	-	-	-
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	-	-	-	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächen- bearbeitung von Metallen und Kunststoffen	221	40 981	35 197	-	-
1201	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächen- bearbeitung von Metallen und Kunststoffen	217	40 632	-	-	-
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	8	350	-	-	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüss. Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle, die unter 05, 12 o. 19 fallen)	202	61 987	36 653	18 267	7 067
1301	Abfälle von Hydraulikölen	9	4 959	312	-	-
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	77	25 266	11 192	-	-
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	16	998	336	662	-
1305	Inhalte von Öl-Wasserabscheidern	103	25 220	20 278	4 942	-
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	23	1 648	811	837	-
1308	Ölabfälle (a. n. g.)	22	3 895	3 724	171	-
14	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 oder 08)	29	8 099	3 083	5 017	-
1406	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	29	8 099	3 083	5 017	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	139	14 799	7 481	-	-
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammel- ter kommunaler Verpackungsabfälle)	74	3 872	2 173	1 699	-
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	112	10 927	5 309	-	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	212	110 051	51 165	-	-
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschl. mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 1606 und 1608)	29	14 687	5 836	8 852	-
1602	Elektrische und elektronische Geräte und deren Bauteile	52	4 353	3 082	1 272	-
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	8	216	98	119	-
1604	Explosivabfälle	6	699	-	-	-
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	37	1 612	1 059	553	-



AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Erzeuger <sup>1)</sup>	Erzeugte Abfallmengen			
			insgesamt	davon entsorgt in		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
		Anzahl	Tonnen			
1606	Batterien und Akkumulatoren	48	67 047	24 038	.	.
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	51	7 243	6 356	887	.
1608	Gebrauchte Katalysatoren	9	1 263	413	850	.
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	43	11 925	8 675	3 250	.
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	11	1 005	.	.	.
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	743	342 447	231 286	.	.
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	105	80 866	49 745	.	.
1702	Holz, Glas und Kunststoff	419	44 771	35 721	9 050	.
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	159	25 126	15 747	9 379	.
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	32	757	549	207	.
1705	Boden (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	105	140 919	86 869	54 050	.
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	254	39 116	31 822	7 294	.
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	3	220	220	.	.
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	43	10 672	10 612	61	.
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärzt- lichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	18	2 663	1 748	915	.
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	18	.	.	.	.
1802	Abfälle aus der Forschung, Diagnose, Kranken- behandlung und Vorsorge bei Tieren	.	.	.	.	.
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	87	205 521	.	108 434	.
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	11	27 857	4 012	23 845	.
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschl. Dechroma- tisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	38	34 643	20 028	14 614	.
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	.	.	.	.	.
1907	Deponiesickerwasser	3	31 581	.	.	.
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (a. n. g.)	8	3 740	2 011	1 729	.
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	.	.	.	.	.
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) (a. n. g.)	38	74 943	.	38 390	.
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	4	32 401	.	.	.
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesamelter Fraktionen	33	3 738	3 009	728	.
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 1501)	33	3 738	3 009	728	.
	<b>Insgesamt</b>	<b>1386</b>	<b>940 823</b>	<b>541 598</b>	<b>318 908</b>	<b>80 318</b>

1) Mehrfachnennung möglich.

## 5. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach ausgewählten Abfallarten

Jahr 2021

AVV	Abfallart	Erzeuger	Erzeugte Abfallmenge
		Anzahl	Tonnen
	<b>Insgesamt</b>	<b>1 386</b>	<b>940 823</b>
	darunter		
060101	Schwefelsäure und schweflige Säure	15	16 646
100207	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	4	18 424
120109	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	197	34 313
130205	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	60	16 823
130502	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	50	15 399
160601	Bleibatterien	45	65 990
170106	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	105	80 866
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	419	44 771
170503	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	98	131 927
170603	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	106	17 300
170605	asbesthaltige Baustoffe	206	21 537
190107	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	-	-
190702	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält TM	3	31 581
191206	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	25	51 950
191211	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten	16	22 992
191301	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	-	-

## 6. Anzahl sächsischer Sonderabfallerzeuger und deren Abfallmengen nach Größenklassen

Jahr 2021

Abfallmengen von ... bis unter ... Tonnen	Erzeuger	Erzeugte Abfallmenge	Anteil
	Anzahl	Tonnen	%
unter 1	10	5	<0,1
1 - 5	53	172	<0,1
5 - 10	55	398	<0,1
10 - 50	492	13 636	1,4
50 - 100	246	17 275	1,8
100 - 500	331	73 013	7,8
500 - 1 000	76	54 631	5,8
1 000 - 5 000	74	180 931	19,2
5 000 - 10 000	15	103 755	11,0
10 000 und mehr	18	326 306	34,7
Sammelentsorgung in Sachsen	x	90 383	9,6
Nicht zuzuordnen	15	80 318	8,5
<b>Insgesamt</b>	<b>1 386</b>	<b>940 823</b>	<b>100,0</b>

# 7. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Jahr 2021

Januar 2021

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Erzeuger	Erzeugte Abfallmengen			Anteil
		insgesamt	darunter entsorgt in		
			Sachsen	anderen Bundesländern	
	Anzahl	Tonnen			%
Chemnitz, Stadt	87	87 972	40 898	47 074	9,4
Erzgebirgskreis	156	36 437	29 903	6 534	3,9
Mittelsachsen	133	89 115	58 220	30 895	9,5
Vogtlandkreis	136	50 498	35 194	15 304	5,4
Zwickau	125	49 083	24 649	24 434	5,2
Dresden, Stadt	136	100 417	70 757	29 660	10,7
Bautzen	132	62 456	28 276	34 180	6,6
Görlitz	86	25 183	22 077	3 106	2,7
Meißen	79	49 707	34 236	15 471	5,3
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	59	10 725	8 213	2 512	1,1
Leipzig, Stadt	128	80 166	42 391	37 774	8,5
Leipzig	60	85 361	39 608	45 754	9,1
Nordsachsen	53	43 002	28 277	14 725	4,6
Sammelentsorgung in Sachsen	x	90 383	78 898	11 484	9,6
Nicht zuzuordnen	15	80 318	-	-	8,5
Sachsen	1 386	940 823	541 598	318 908	100,0

# 8. In Sachsen erzeugte Abfallmengen ausgewählter Abfallkapitel und deren Verbleib nach Bundesländern (in Tonnen)

Jahr 2021

Zur Entsorgung weitergegeben an	Erzeugte Abfallmengen		
	insgesamt	darunter	
		Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) <sup>1)</sup>	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke <sup>2)</sup>
<b>Sachsen</b>	<b>541 598</b>	<b>231 286</b>	<b>97 062</b>
<b>Andere Bundesländer</b>	<b>318 908</b>	<b>85 063</b>	<b>108 434</b>
davon			
Baden-Württemberg	1 411	-	-
Bayern	12 972	672	3 482
Berlin	2 559	220	-
Brandenburg	35 619	6 964	25 321
Bremen	-	-	-
Hamburg	1 126	-	-
Hessen	2 343	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	923	-	-
Niedersachsen	12 266	-	-
Nordrhein-Westfalen	23 846	1 249	2 874
Rheinland-Pfalz	3 703	-	-
Saarland	-	-	-
Sachsen-Anhalt	179 793	53 317	64 796
Schleswig-Holstein	1 632	-	-
Thüringen	40 611	22 553	8 060
<b>Andere Staaten</b>	<b>80 318</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>940 823</b>	<b>342 447</b>	<b>205 521</b>

1) Kapitel 17 nach AVV-Abfallverzeichnis.

2) Kapitel 19 nach AVV-Abfallverzeichnis.

**9. Aus Sachsen grenzüberschreitend verbrachte Mengen zustimmungspflichtiger Abfälle  
und deren Verbleib nach Staaten**  
(in Tonnen)

Jahr 2021

Zur Entsorgung weitergegeben an	Verbrachte Abfallmengen		
	insgesamt	davon	
		gefährliche	nicht gefährliche
Belgien	-	-	-
Finnland	-	-	-
Kanada	-	-	-
Lettland	-	-	-
Niederlande	-	-	-
Österreich	-	-	-
Polen	177 034	66 680	110 354
Schweden	-	-	-
Slowakei	-	-	-
Tschechien	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>318 492</b>	<b>80 318</b>	<b>238 174</b>



# 10. In Sachsen entsorgte Abfallmengen und deren Herkunft nach Abfallkapiteln und Abfallgruppen

Jahr 2021

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
		Anzahl	Tonnen			
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung u. Verarbeitung von Nahrungsmitteln	9	.	30	.	.
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	9	.	30	.	.
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen	.	.	.	.	.
0301	Papier und Pappe	.	.	.	.	.
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	.	.	.	.	.
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	7	1 938	.	1 347	.
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	3	1 781	.	1 200	.
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	3	.	11	.	.
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport	.	.	.	.	.
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	31	22 553	11 250	4 726	6 577
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	11	9 993	9 707	286	.
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	8	481	170	311	.
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	16	2 060	.	1 512	.
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 0603 fallen	18	5 865	76	1 197	4 592
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	11	3 827	1 130	.	.
0608	Abfälle aus HZVA von Silicium und Siliciumverbindungen	3	244	.	.	.
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen (a. n. g.)	3	83	.	83	.
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	27	35 616	.	18 031	.
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb u. Anwendung (HZVA) organ. Grundchemikalien	18	11 057	5 843	5 213	.
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	12	.	872	.	.
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 0611)	13	2 466	804	1 662	.
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 020108 und 020109), Holzschutzmitteln (außer 0302) u. a. Bioziden	.	.	.	.	.
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	4	8 258	.	576	.
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	12	7 438	877	6 561	.
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien (a. n. g.)	15	4 096	1 508	2 589	.
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	26	11 172	3 935	7 237	.
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	23	10 222	3 605	6 617	.
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	6	257	22	236	.
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasser abweisender Materialien)	12	692	308	384	.
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	566	268	298	.
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	566	268	298	.
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	15	216 623	.	70 875	.
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Ver-					

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
		Anzahl	Tonnen			
	brennungsanlagen (außer 19)	3	8 803	-	-	-
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	4	188 801	10 894	-	-
1003	Abfälle aus der therm. Aluminium-Metallurgie	-	-	-	-	-
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	6	11 873	-	-	-
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	-	-	-	-	-
1006	Abfälle aus der themischen Kupfermetallurgie	-	-	-	-	-
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nicht- eisenmetallurgie	6	182	37	145	-
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	3	4 209	-	-	-
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	3	246	-	-	-
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	4	1 107	-	-	-
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	-	-	-	-	-
1014	Abfälle aus Krematorien	-	-	-	-	-
11	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	25	44 372	15 043	17 771	11 558
1101	Abfälle aus der chem. Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	25	44 366	-	17 771	-
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen- Hydrometallurgie	-	-	-	-	-
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	-	-	-	-	-
12	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächen- bearbeitung von Metallen und Kunststoffen	39	59 071	35 197	23 329	545
1201	Abfälle aus Prozessen der mechan. Formgebung sowie der physikal. und mechan. Oberflächen- bearbeitung von Metallen und Kunststoffen	39	58 554	-	-	545
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	6	518	-	-	-
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüss. Brennstoffen (außer Speiseöle u. Ölabfälle, die unter 05, 12 oder 19 fallen)	52	54 862	36 653	-	-
1301	Abfälle von Hydraulikölen	5	334	-	-	-
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- u. Schmierölen	31	17 034	11 192	5 842	-
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	7	432	336	96	-
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	22	29 103	20 278	8 825	-
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	18	1 757	-	924	-
1308	Ölabfälle (a. n. g.)	15	6 203	3 724	2 479	-
14	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 oder 08)	18	8 750	-	5 137	-
1406	Abfälle aus organ. Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	18	8 750	-	5 137	-
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wisch- tücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	50	10 510	7 481	2 272	758
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt ge- samelter kommunaler Verpackungsabfälle)	32	3 869	2 173	-	-
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	42	6 641	5 309	-	-
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	99	176 953	51 165	101 442	24 346
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschl. mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 1606 und 1608)	25	8 991	5 836	-	-
1602	Elektr. und elektron. Geräte und deren Bauteile	22	30 752	-	11 636	-
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	11	930	-	586	-
1604	Explosivabfälle	-	-	-	-	-
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte	-	-	-	-	-

AVV	Abfallkapitel Abfallgruppe	Entsorger <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmengen			
			insgesamt	davon aus		
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	anderen Staaten
		Anzahl	Tonnen			
	Chemikalien	26	1 230	1 059	-	-
1606	Batterien und Akkumulatoren	56	104 620	24 038	77 195	3 386
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	14	9 772	6 356	3 415	-
1608	Gebrauchte Katalysatoren	11	7 279	413	3 961	2 904
1609	Oxidierende Stoffe	-	-	-	-	-
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	13	9 415	8 675	740	-
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	7	2 545	965	1 580	-
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten)	151	424 932	231 286	142 970	50 676
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	20	71 120	49 745	21 376	-
1702	Holz, Glas und Kunststoff	84	43 062	35 721	-	-
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	73	26 024	-	9 282	-
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	19	682	549	133	-
1705	Boden (einschließl. Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	26	197 459	86 869	77 851	32 739
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	89	68 219	31 822	-	-
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	3	285	-	-	-
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	19	18 081	10 612	7 469	-
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tier- ärztlichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	8	3 621	1 748	-	-
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	8	-	-	1 808	-
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Kranken- behandlung und Vorsorge bei Tieren	-	-	-	-	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentl. Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschl. Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	43	388 662	97 062	237 992	53 608
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	10	33 791	-	27 671	-
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschl. Dechroma- tisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	24	102 074	20 028	43 771	38 275
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	-	-	-	-	-
1907	Deponiesickerwasser	3	5 015	-	-	-
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanl. (a. n. g.)	11	4 045	-	-	1 192
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	-	-	-	-	-
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	-	-	-	-	-
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) (a. n. g.)	22	129 924	36 527	88 903	4 494
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	6	43 226	32 393	-	-
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbl. und industr. Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesamelter Fraktionen	26	4 018	3 009	-	-
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 1501)	26	4 018	3 009	-	-
	<b>Insgesamt</b>	<b>231</b>	<b>1 464 287</b>	<b>541 598</b>	<b>654 267</b>	<b>268 422</b>

1) Mehrfachnennung möglich.

# 11. In Sachsen entsorgte Abfallmengen und deren Herkunft nach ausgewählten Abfallarten

Jahr 2021

AVV	Abfallart	Entsorger <sup>1)</sup>	Entsorgte Abfallmengen		
			insgesamt	darunter aus	
				Sachsen	anderen Bundesländern
		Anzahl	Tonnen		
	<b>Insgesamt</b>	<b>231</b>	<b>1 464 287</b>	<b>541 598</b>	<b>654 267</b>
	darunter				
100207	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	4	175 488	10 894	.
120109	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	24	52 165	31 860	20 305
160601	Bleibatterien	51	103 539	.	77 078
170106	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	20	71 120	49 745	21 376
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	84	43 062	35 721	.
170503	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	26	173 801	85 661	77 074
170603	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	49	39 211	15 624	.
190205	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	16	79 938	.	35 905
190306	als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle	.	.	.	.
191206	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	10	96 286	24 912	71 374
191211	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten	12	33 638	11 616	17 529
191301	feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten	3	41 117	.	5 455

1) Mehrfachnennung möglich.

# 12. In Sachsen entsorgte Abfallmengen ausgewählter Abfallkapitel und deren Herkunft nach Bundesländern (in Tonnen)

Jahr 2021

Herkunft aus	Entsorgte Abfallmengen		
	insgesamt	darunter	
		Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) <sup>1)</sup>	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke <sup>2)</sup>
<b>Sachsen</b>	<b>541 598</b>	<b>231 286</b>	<b>97 062</b>
<b>Anderen Bundesländern</b>	<b>654 267</b>	<b>142 970</b>	<b>237 992</b>
davon			
Baden-Württemberg	70 206	28 312	3 449
Bayern	98 576	31 757	14 796
Berlin	16 803	7 155	3 666
Brandenburg	51 404	2 254	23 301
Bremen	2 883	-	-
Hamburg	4 613	-	-
Hessen	39 530	13 853	7 227
Mecklenburg-Vorpommern	1 936	-	-
Niedersachsen	35 661	1 244	12 394
Nordrhein-Westfalen	43 151	7 133	4 464
Rheinland-Pfalz	14 993	5 700	2 927
Saarland	1 261	188	-
Sachsen-Anhalt	143 681	23 696	92 373
Schleswig-Holstein	2 073	19	-
Thüringen	127 496	21 013	69 397
<b>Anderen Staaten</b>	<b>268 422</b>	<b>50 676</b>	<b>53 608</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 464 287</b>	<b>424 932</b>	<b>388 662</b>

1) Kapitel 17 nach AVV-Abfallverzeichnis.

2) Kapitel 19 nach AVV-Abfallverzeichnis.



### 13. Zur Entsorgung nach Sachsen importierte Mengen zustimmungspflichtiger Abfälle nach Herkunftsstaat (in Tonnen)

Jahr 2021

Herkunft aus	Importierte Abfallmengen		
	insgesamt	davon	
		gefährliche	nicht gefährliche
Belgien	5 279	5 279	-
Brasilien	-	-	-
Bulgarien	329	329	-
China	-	-	-
Dänemark	9 446	3 511	5 935
Finnland	-	-	401
Frankreich	2 236	2 236	-
Griechenland	1 964	1 964	-
Irland	-	-	-
Island	-	-	-
Italien	97 069	95 427	1 642
Kanada	-	-	-
Litauen	3 345	3 345	-
Luxemburg	22 918	22 918	-
Niederlande	31 139	29 771	1 368
Norwegen	6 402	6 402	-
Österreich	69 045	59 596	9 449
Polen	1 586	1 586	-
Portugal	-	-	-
Rumänien	-	-	-
Schweden	4 845	4 845	-
Schweiz	24 245	19 171	5 074
Serbien	-	-	-
Singapur	-	-	-
Slowakei	2 635	2 635	-
Slowenien	2 648	866	1 782
Spanien	786	786	-
Tschechien	1 510	1 395	115
Türkei	-	-	-
Ungarn	253	253	-
Vereinigte Staaten	-	-	-
Vereinigtes Königreich (UK)	1 598	1 598	-
<b>Insgesamt</b>	<b>294 188</b>	<b>268 422</b>	<b>25 766</b>



# 14. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Art der Entsorgung und Herkunft

Jahr 2020 und 2021

Januar 2020 und 2021

Art der Entsorgung	Entsorger	Entsorgte Abfallmengen			Anteil
		insgesamt	darunter aus		
			Sachsen	anderen Bundesländern	
	Anzahl	Tonnen			%
Thermische Behandlungsanlage/ Verbrennungsanlage	6	107 574	29 395	73 901	7,4
Oberirdische Deponie	5	420 086	154 123		28,7
Chemisch-physikalische Behandlungsanlage	26	181 301	90 434	79 986	12,4
Stoffliche Verwertung	66	597 994	161 149	278 362	40,8
Zwischenlager	126	156 886	106 052		10,7
Insgesamt	231	1 464 287	541 598	654 267	100,0
Thermische Behandlungsanlage/ Verbrennungsanlage	5	114 191	32 644	77 399	7,6
Oberirdische Deponie	6	501 961	181 438		33,6
Chemisch-physikalische Behandlungsanlage	23	171 597	87 218	74 719	11,5
Stoffliche Verwertung	68	550 009	115 515	273 808	36,8
Zwischenlager	126	157 594	126 089		10,5
Insgesamt	227	1 495 353	542 903	678 231	100,0

**15. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**  
(in Tonnen)

Jahr 2020 und 2021

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Erzeugte Abfallmengen insgesamt	
	2020	2021
Chemnitz, Stadt	82 004	87 972
Erzgebirgskreis	35 228	36 437
Mittelsachsen	99 876	89 115
Vogtlandkreis	34 544	50 498
Zwickau	96 983	49 083
Dresden, Stadt	98 129	100 417
Bautzen	82 293	62 456
Görlitz	32 289	25 183
Meißen	50 976	49 707
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	21 857	10 725
Leipzig, Stadt	40 635	80 166
Leipzig	71 787	85 361
Nordsachsen	36 080	43 002
Sammelentsorgung in Sachsen	94 093	90 383
Nicht zuzuordnen	-	80 318
<b>Sachsen</b>	<b>876 776</b>	<b>940 823</b>
darunter Zwischenlager	117 296	99 340

**16. In Sachsen erzeugte Abfallmengen nach Abfallkapiteln**

Jahr 2020 und 2021

AVV	Abfallkapitel	Erzeugte Abfallmengen insgesamt			
		2020	Anteil	2021	Anteil
		Tonnen	%	Tonnen	%
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	-	-	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	102	0,0	-	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	-	-	-	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	-	-	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	184	0,0	116	0,0
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	30 466	3,5	32 394	3,4
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	27 802	3,2	35 729	3,8
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	7 253	0,8	7 548	0,8
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	769	0,1	523	0,1
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	49 377	5,6	53 936	5,7
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	16 689	1,9	20 165	2,1
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	39 504	4,5	40 981	4,4
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 oder 19 fallen)	63 336	7,2	61 987	6,6
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 oder 08)	7 081	0,8	8 099	0,9
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	13 937	1,6	14 799	1,6
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	99 357	11,3	110 051	11,7
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	311 514	35,5	342 447	36,4
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	2 150	0,2	2 663	0,3
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	203 448	23,2	205 521	21,8
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	3 810	0,4	3 738	0,4
<b>Insgesamt</b>		<b>876 776</b>	<b>100,0</b>	<b>940 823</b>	<b>100,0</b>

# 17. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Abfallkapiteln

Jahr 2020 und 2021

AVV	Abfallkapitel	Entsorgte Abfallmengen insgesamt			
		2020	Anteil	2021	Anteil
		Tonnen	%	Tonnen	%
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	-	-	-	-
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	28	0,0	-	-
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	-	-	-	-
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	-	-	-	-
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1 526	0,1	1 938	0,1
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	16 224	1,1	22 553	1,5
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	29 138	1,9	35 616	2,4
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	11 143	0,7	11 172	0,8
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	569	0,0	566	0,0
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	200 960	13,4	216 623	14,8
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	40 236	2,7	44 372	3,0
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	57 580	3,9	59 071	4,0
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 oder 19 fallen)	54 940	3,7	54 862	3,7
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 oder 08)	6 742	0,5	8 750	0,6
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	9 599	0,6	10 510	0,7
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	173 352	11,6	176 953	12,1
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	477 447	31,9	424 932	29,0
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3 693	0,2	3 621	0,2
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	407 853	27,3	388 662	26,5
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	4 323	0,3	4 018	0,3
<b>Insgesamt</b>		<b>1 495 353</b>	<b>100,0</b>	<b>1 464 287</b>	<b>100,0</b>

**18. In Sachsen erzeugte Abfallmengen und deren Verbleib**  
(in Tonnen)

Jahr 2016 bis 2021

Zur Entsorgung weitergegeben an	Erzeugte Abfallmengen insgesamt					
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Sachsen</b>	<b>480 309</b>	<b>515 125</b>	<b>524 178</b>	<b>565 378</b>	<b>542 903</b>	<b>541 598</b>
<b>Andere Bundesländer</b>	<b>273 467</b>	<b>259 970</b>	<b>242 433</b>	<b>270 666</b>	<b>285 124</b>	<b>318 908</b>
davon						
Baden-Württemberg	1 110	1 051	2 374	2 669	1 341	1 411
Bayern	11 319	9 097	7 868	10 359	11 122	12 972
Berlin	1 398	2 101	1 680	2 540	2 206	2 559
Brandenburg	28 073	28 144	24 585	29 641	41 217	35 619
Bremen	135	271	206	207	120	-
Hamburg	526	414	782	958	837	1 126
Hessen	1 942	5 082	5 528	5 463	2 464	2 343
Mecklenburg-Vorpommern	1 428	1 094	936	959	1 112	923
Niedersachsen	10 319	10 834	10 463	11 836	12 772	12 266
Nordrhein-Westfalen	21 334	20 862	18 379	19 554	17 992	23 846
Rheinland-Pfalz	3 940	3 738	3 685	4 363	3 185	3 703
Saarland	26	8	-	8	-	-
Sachsen-Anhalt	151 214	140 175	132 593	152 560	142 995	179 793
Schleswig-Holstein	3 014	2 201	989	866	617	1 632
Thüringen	37 691	34 897	32 366	28 684	47 143	40 611
<b>Andere Staaten</b>	<b>13 674</b>	<b>26 894</b>	<b>47 184</b>	<b>34 074</b>	<b>48 749</b>	<b>80 318</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>767 450</b>	<b>801 989</b>	<b>813 794</b>	<b>870 119</b>	<b>876 776</b>	<b>940 823</b>

**19. In Sachsen entsorgte Abfallmengen nach Herkunft**  
(in Tonnen)

Jahr 2016 bis 2021

Herkunft aus	Entsorgte Abfallmengen insgesamt					
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
<b>Sachsen</b>	<b>480 309</b>	<b>515 125</b>	<b>524 178</b>	<b>565 378</b>	<b>542 903</b>	<b>541 598</b>
<b>Andere Bundesländer</b>	<b>649 658</b>	<b>747 153</b>	<b>841 225</b>	<b>815 878</b>	<b>678 231</b>	<b>654 267</b>
davon						
Baden-Württemberg	48 751	72 731	73 816	76 466	51 459	70 206
Bayern	116 825	137 547	187 451	174 513	132 232	98 576
Berlin	23 262	27 248	18 337	15 799	20 897	16 803
Brandenburg	88 194	94 110	105 729	77 573	64 188	51 404
Bremen	6 287	4 074	2 308	4 314	4 373	2 883
Hamburg	1 967	1 807	1 892	3 056	2 249	4 613
Hessen	44 885	38 351	46 113	45 106	31 098	39 530
Mecklenburg-Vorpommern	6 325	4 599	6 139	2 559	1 936	1 936
Niedersachsen	19 518	23 063	30 716	28 145	35 836	35 661
Nordrhein-Westfalen	33 469	47 430	42 267	47 940	43 153	43 151
Rheinland-Pfalz	5 806	10 670	53 578	26 026	9 057	14 993
Saarland	1 779	1 314	1 812	6 672	1 482	1 261
Sachsen-Anhalt	133 382	156 272	151 038	160 807	136 610	143 681
Schleswig-Holstein	4 749	4 214	2 876	4 588	4 006	2 073
Thüringen	114 459	123 724	117 152	142 313	139 655	127 496
<b>Andere Staaten</b>	<b>342 198</b>	<b>321 347</b>	<b>380 366</b>	<b>367 583</b>	<b>274 219</b>	<b>268 422</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 472 165</b>	<b>1 583 624</b>	<b>1 745 768</b>	<b>1 748 840</b>	<b>1 495 353</b>	<b>1 464 287</b>



Abb. 1 In Sachsen erzeugte Abfallmengen 2021 nach Wirtschaftsabschnitten

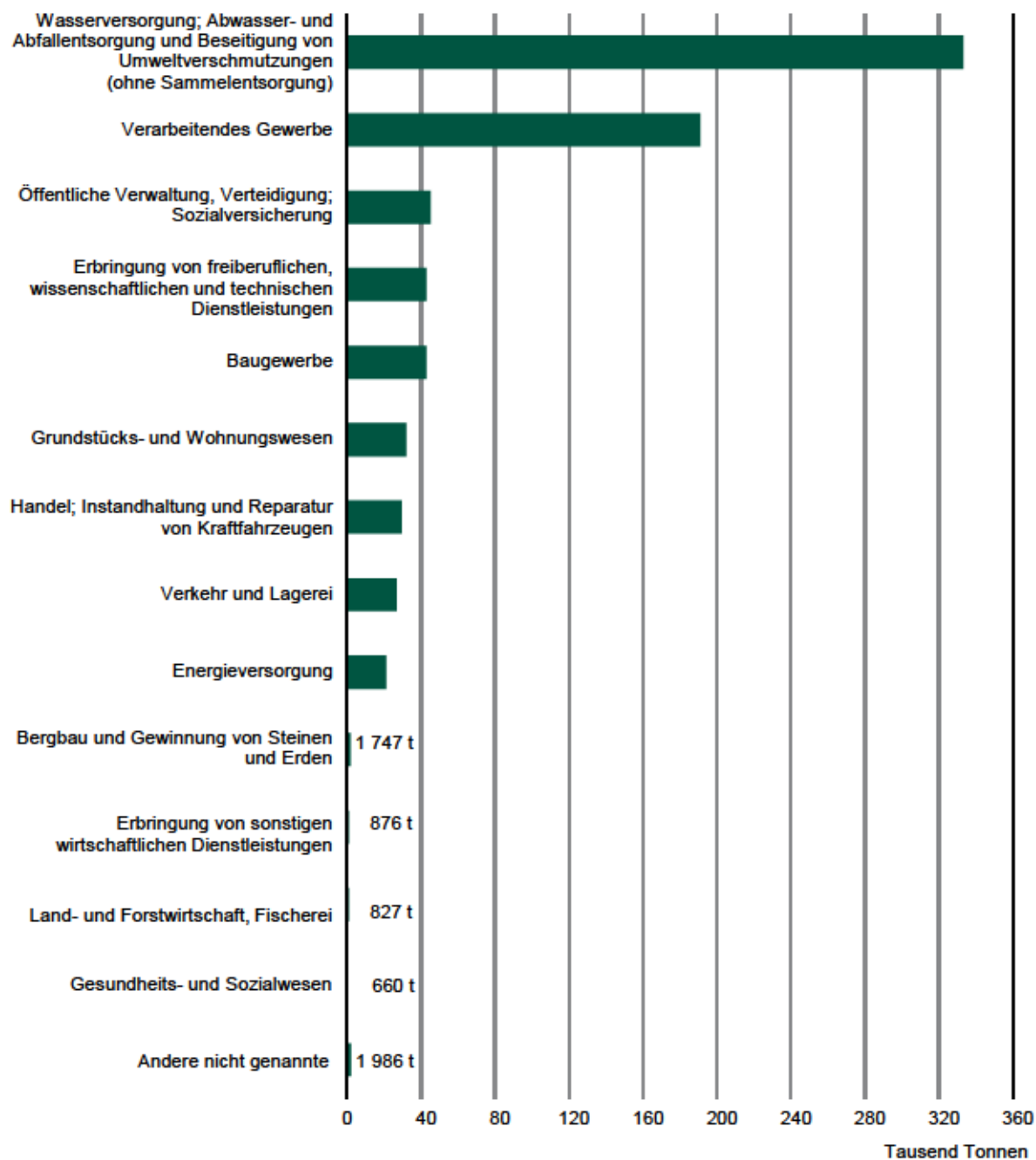
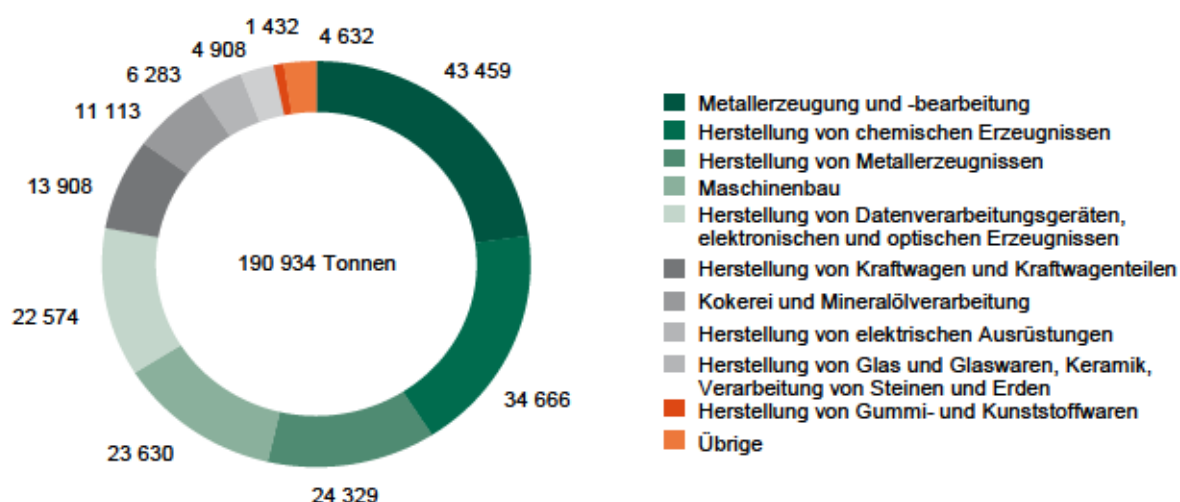
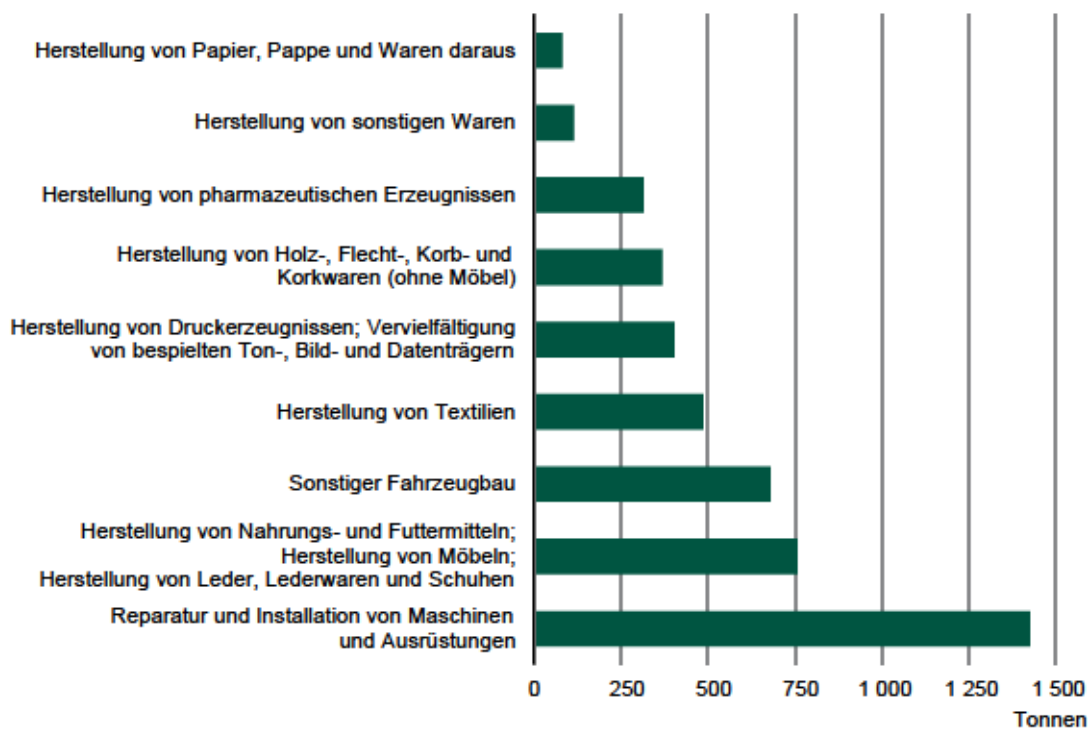


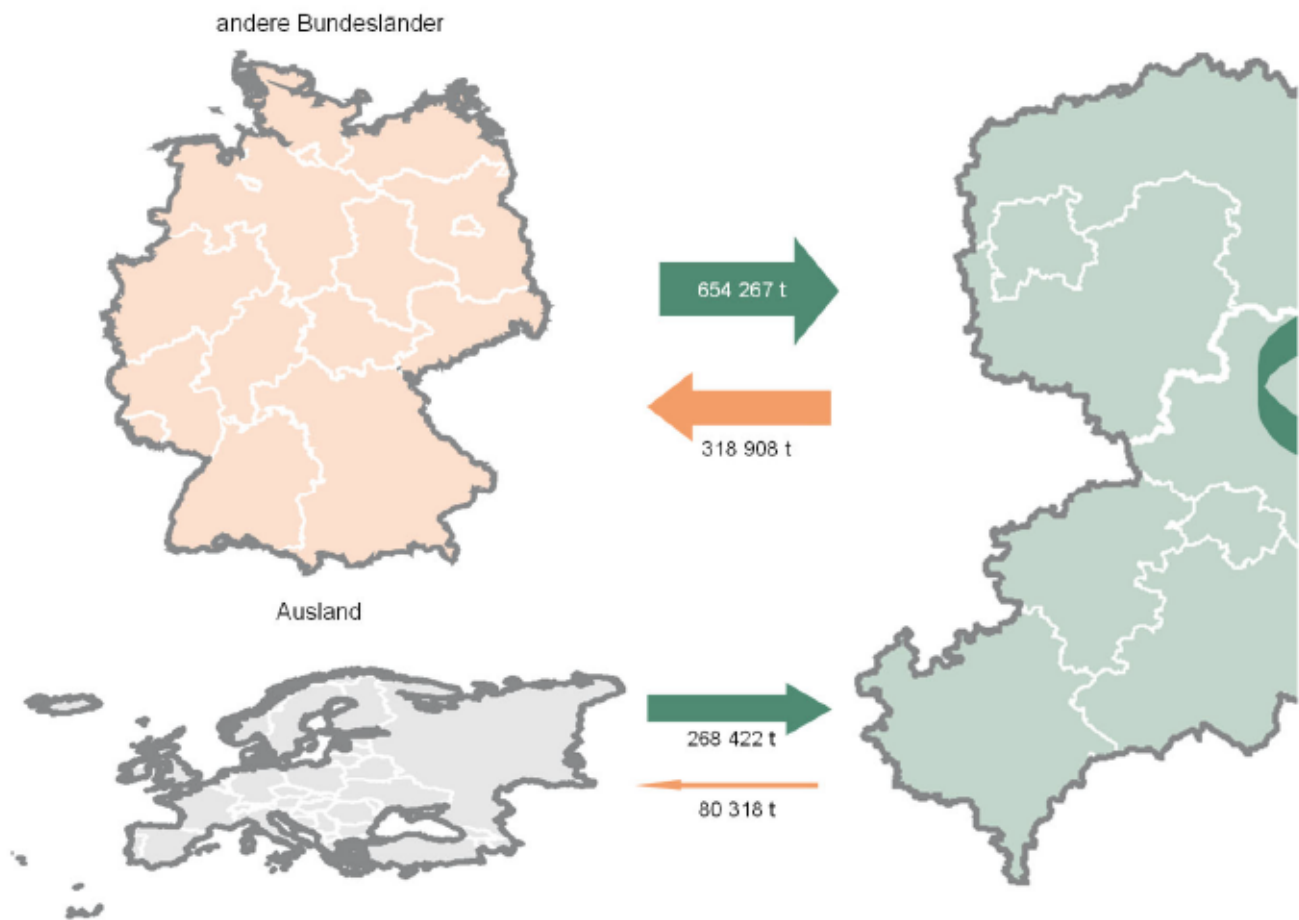
Abb. 2 In Sachsen im Verarbeitenden Gewerbe erzeugte Abfallmengen 2021



#### Vergrößerte Darstellung, Übrige

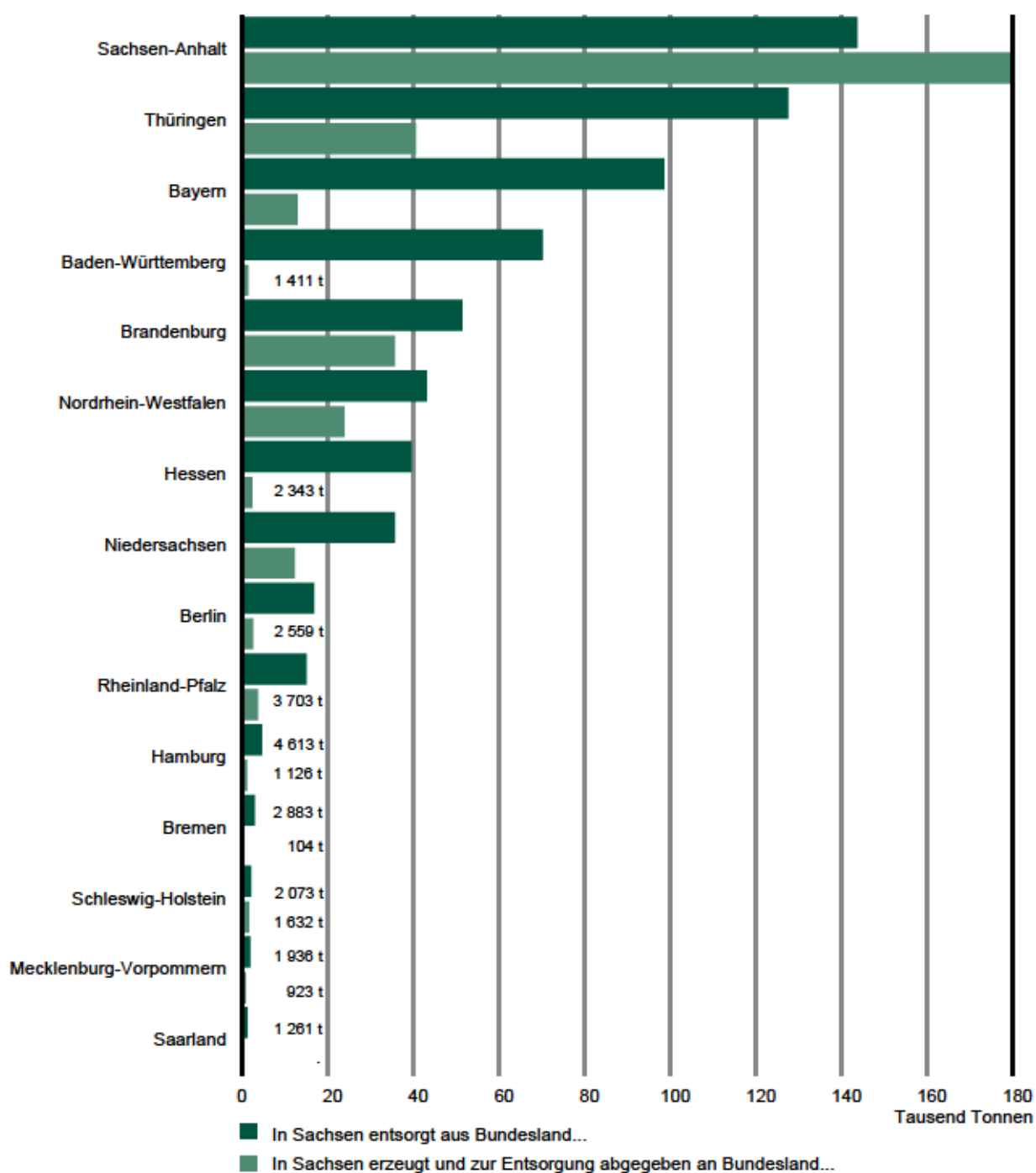


**Abb. 3 Abfallmengenströme 2021 zwischen Sachsen, anderen Bundesländern und dem Ausland**

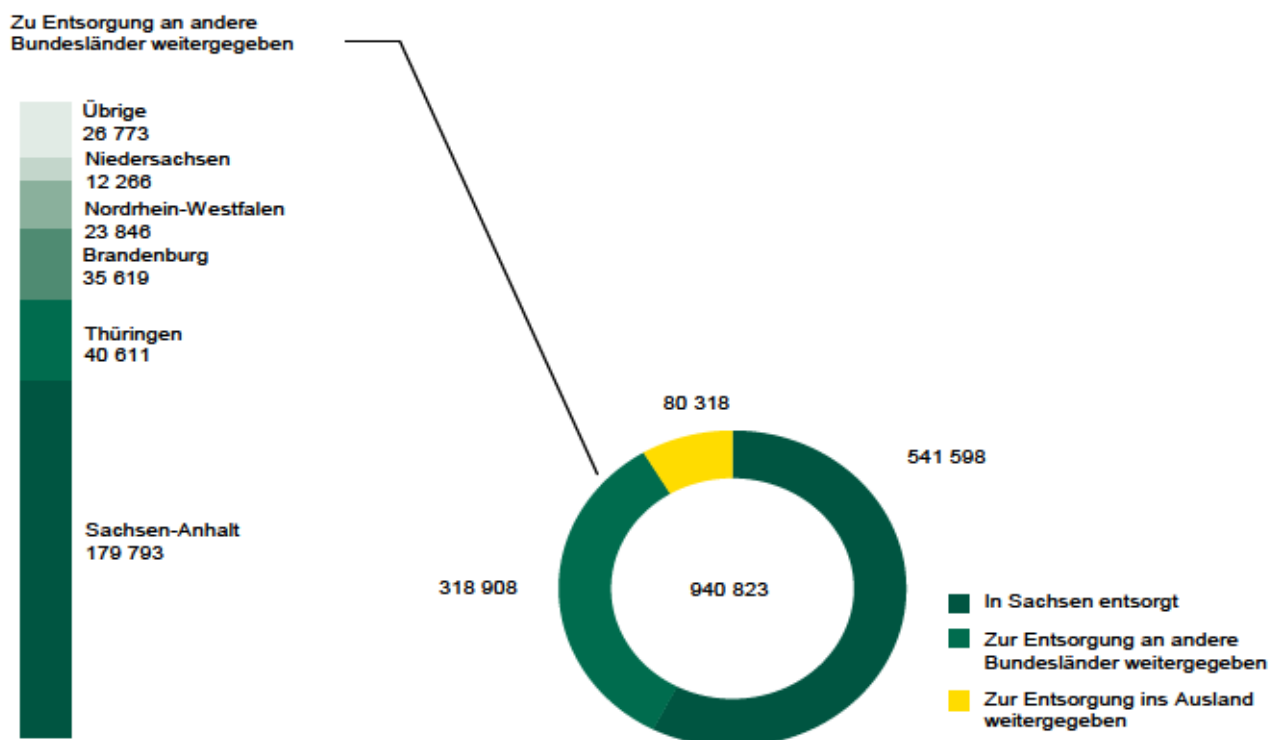


Kartengrundlage: Verwaltungsgrenzen, © GeoSN 2022

Abb. 4 Abfallmengenströme 2021 zwischen Sachsen und den anderen Bundesländern



**Abb. 5 Verbleib der in Sachsen erzeugten, gefährlichen Abfallmengen 2021**  
(in Tonnen)



**Abb. 6 Herkunft der in Sachsen entsorgten, gefährlichen Abfallmengen 2021**  
(in Tonnen)

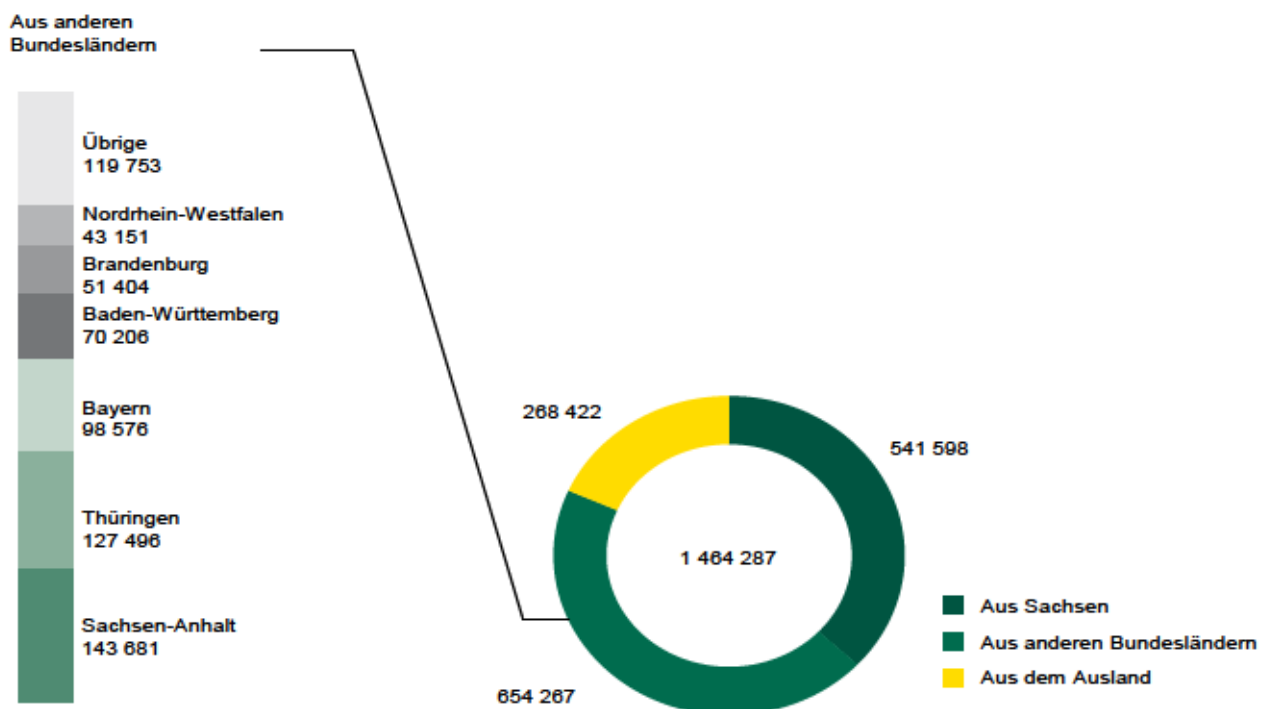




Abb. 7 In Sachsen erzeugte und in andere Bundesländer abgegebene gefährliche Abfallmengen 2016 bis 2021

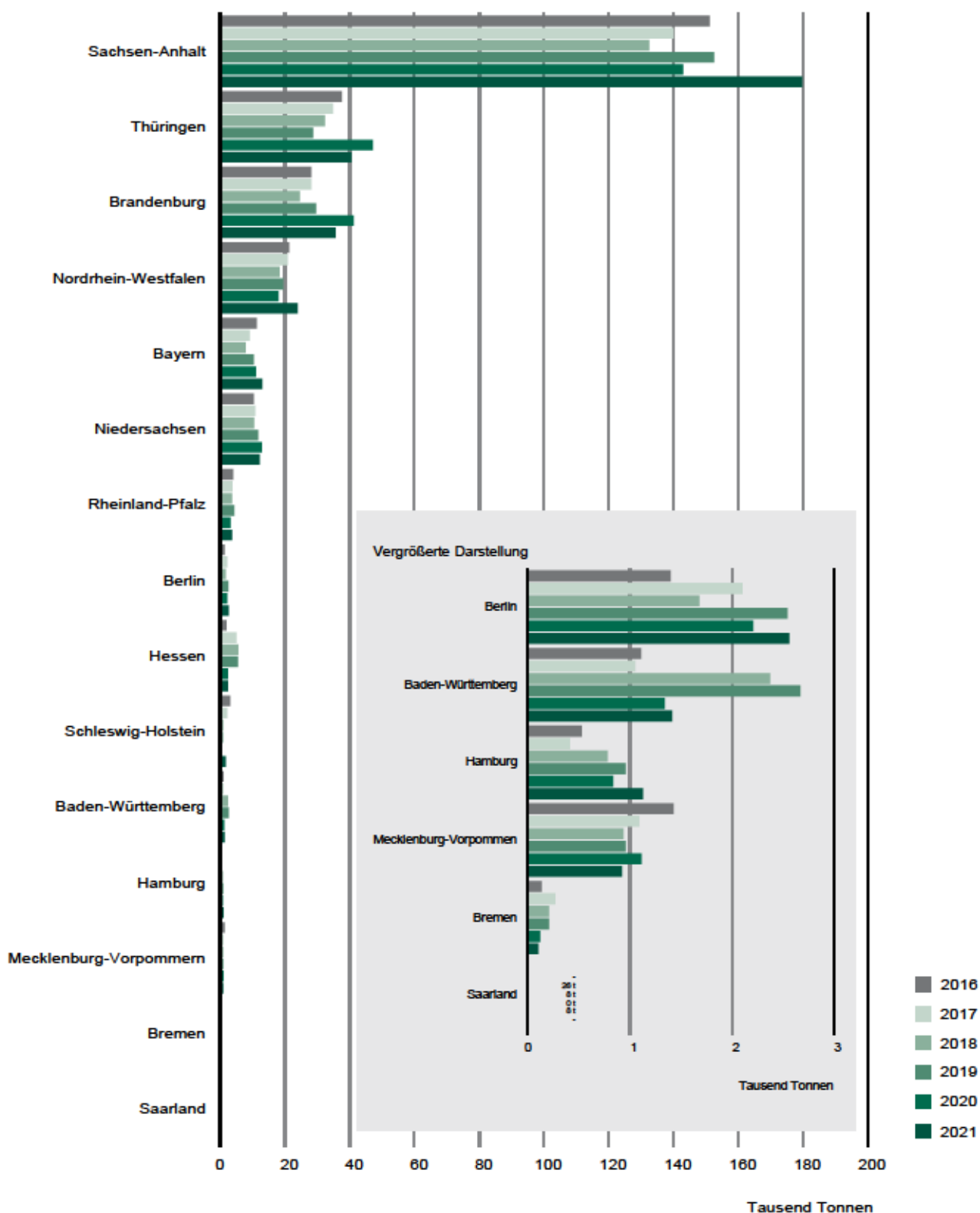
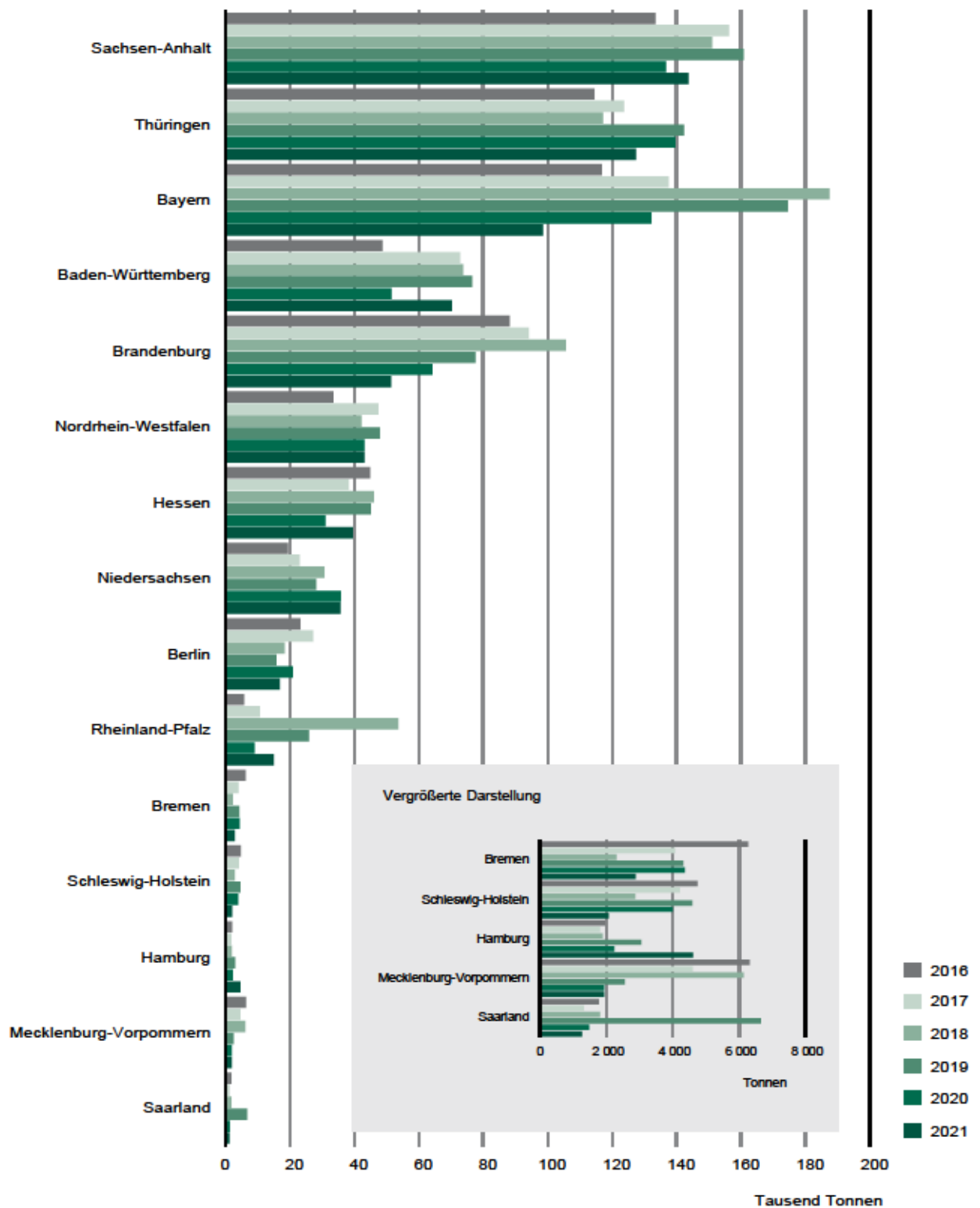


Abb. 8 Aus anderen Bundesländern angenommene und in Sachsen entsorgte gefährliche Abfallmengen 2016 bis 2021



# Erhebung der gefährlichen Abfälle, über die Nachweise zu führen sind



**2020**

Erscheinungsfolge: unregelmäßig  
Erschienen am 12/01/2023

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

Herausgeber: Statistisches Bundesamt (Destatis)

[www.destatis.de](http://www.destatis.de)

Ihr Kontakt zu uns:

[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)

Zentraler Auskunftsdienst:

Tel.: +49 611 75 2405

Titel

© Caviar-Premium Icons by Neway Lau, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© nanoline icons by vuuuds, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© Statistisches Bundesamt (Destatis), Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Kurzfassung

### 1 Allgemeine Angaben zur Statistik Seite 4

- Grundgesamtheit: Erhebung der gefährlichen Abfälle, über die Nachweise zu führen sind.
- Erhebungseinheiten: Die für die Überwachung der Entsorgung gefährlicher Abfälle zuständigen Landesbehörden.
- Berichtszeitraum: Kalenderjahr
- Periodizität: Jährlich seit 1996
- Rechtsgrundlagen: Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005, Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987

### 2 Inhalte und Nutzerbedarf Seite 5

- Inhalte der Statistik: Art, Menge und Herkunft der gefährlichen Abfälle
- Nutzerbedarf: Bereitstellung von Daten über das Aufkommen an gefährlichen Abfällen für Bundes- / Länderministerien, Umweltbundesamt, Statistikamt der Europäischen Union (EuroStat), Wirtschaftsverbände, Wissenschaft, Medien, Privatpersonen.

### 3 Methodik Seite 6

- Konzept der Datengewinnung: Dezentrale Befragung durch die statistischen Ämter der Länder. Es handelt sich um eine Sekundärstatistik.
- Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung: Auswertung der Begleitscheindaten, Weiterleitung der Länderergebnisse an das Statistische Bundesamt.
- Beantwortungsaufwand: Gering

### 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit Seite 7

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Hohe Genauigkeit

### 5 Aktualität und Pünktlichkeit Seite 7

- Aktualität: Die endgültigen Bundesergebnisse werden in der Regel 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht.

### 6 Vergleichbarkeit Seite 7

- Zeitliche Vergleichbarkeit: Datenvergleiche der Zeitreihe ab 1996 bis zum aktuellen Berichtsjahr sind nur mit einigen Einschränkungen durchführbar.
- Verbleib der Abfälle: Daten liegen aufgrund geänderter Gesetzeslage ab Berichtsjahr 2006 nicht mehr vor.

### 7 Kohärenz Seite 8

- Statistikübergreifende Kohärenz: Im Gegensatz zur Erhebung der Abfallentsorgung wird bei dieser Erhebung die Herkunft der gefährlichen Abfälle durch die Auswertung von Abfallbegleitscheindaten dokumentiert.

### 8 Verbreitung und Kommunikation Seite 8

- Verbreitungswege: Veröffentlichung in GENESIS-Online, in unregelmäßigen Abständen durch Pressemitteilungen

### 9 Sonstige fachstatistische Hinweise Seite 9

- Keine sonstigen fachstatistischen Hinweise.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Seite 3

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Zur Grundgesamtheit gehören alle im Inland erzeugten gefährlichen Abfälle, deren Entsorgung der Überwachung unterliegt und über die Nachweise zu führen sind.

## 1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungseinheiten sind die für die Überwachung der Nachweisführung zuständigen Behörden (Landesumweltbehörden). Darstellungseinheit sind die erzeugten gefährlichen Abfälle nach Abfallarten, Wirtschaftszweigen, Ländern und Jahren (siehe 2.1.2 Klassifikationssysteme).

## 1.3 Räumliche Abdeckung

Die Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt nach Bundesgebiet und Bundesländern ausgewiesen. Die statistischen Ämter der Länder stellen die Ergebnisse nach Regierungsbezirken, Kreisen und kreisfreien Städten dar.

## 1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

## 1.5 Periodizität

Die Erhebung wird seit 1996 jährlich durchgeführt.

## 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

- Europäische Union: EU-Abfallstatistikverordnung - Verordnung (EG) Nr. 2150/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2002 zur Abfallstatistik (ABl. EG Nr. L 332 vom 09.12.2002) in der jeweils geltenden Fassung.
- Europäische Union: EU-Abfallrahmenrichtlinie - Richtlinie 2008/98/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 19. November 2008 über Abfälle (ABl. EU Nr. L 312 vom 22.11.2008) in der jeweils geltenden Fassung.
- Bundesrepublik Deutschland: Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) in der jeweils geltenden Fassung.
- Bundesrepublik Deutschland: Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils geltenden Fassung.

## 1.7 Geheimhaltung

### 1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden zustimmen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Absatz 1 UStatG dürfen an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 5 UStatG übermitteln die statistischen Ämter der Länder dem Statistischen Bundesamt die von ihnen erhobenen anonymisierten Einzelangaben für Zusatzaufbereitungen des Bundes und für die Erfüllung von über- und zwischenstaatlichen Aufgaben.

Nach § 16 Absatz 6 UStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht zur Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),



2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

### **1.7.2 Geheimhaltungsverfahren**

Um die statistische Geheimhaltung zu gewährleisten, werden grundsätzlich keine Angaben für weniger als drei Befragte (Einheiten) veröffentlicht. Darüber hinaus wird in den Fällen, in denen primär geheim zu haltende Angaben durch Differenzbildung errechnet werden können, die sekundäre Geheimhaltung durchgeführt, d. h. es erfolgt für diese gesperrten Ergebnisfelder eine Gegensperrung entweder innerhalb einer einzelnen Tabelle oder, wenn nötig, auch tabellenübergreifend.

Aufgrund der statistischen Geheimhaltung stimmen einzelne Summen nicht immer mit der Addition der dazugehörigen Einzelangaben überein.

## **1.8 Qualitätsmanagement**

### **1.8.1 Qualitätssicherung**

Regelmäßige Sitzungen der Arbeitsgruppe Abfallstatistiken, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern einiger ausgewählter statistischer Ämter der Länder sowie der Referentenbesprechung Umwelt, in der alle statistischen Ämter der Länder vertreten sind, dienen dem Erfahrungsaustausch und letztendlich der Optimierung der Abläufe der Statistiken. Bei Bedarf werden zusätzlich Fachleute aus Verbänden oder sonstigen Institutionen kontaktiert, die aus ihrer Sicht Anregungen für Weiterentwicklungen geben können. Die Qualitätsprüfung der von den Berichtspflichtigen übermittelten Daten obliegt den einzelnen statistischen Ämtern der Länder (nähere Informationen hierzu siehe unter Punkt 3 "Methodik").

### **1.8.2 Qualitätsbewertung**

Da es sich um eine Totalerhebung handelt, wird die Qualität der Ergebnisse als sehr hoch bewertet.

## **2 Inhalte und Nutzerbedarf**

### **2.1 Inhalte der Statistik**

#### **2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik**

Erfasst werden alle der Überwachung unterliegenden gefährlichen Abfälle, soweit sie im Inland erzeugt wurden.

#### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Grundlage der erfassten Abfallarten ist seit dem Berichtsjahr 2002 das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) gemäß der Abfallverzeichnisverordnung vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3379) in der jeweils geltenden Fassung. Dieses gemeinschaftlich harmonisierte Abfallverzeichnis wird regelmäßig auf der Grundlage neuer Erkenntnisse geprüft und erforderlichenfalls geändert. Es gliedert sich in Abfallkapitel, Abfallgruppen und Abfallarten. Das Abfallverzeichnis kann folgendem Link entnommen werden:

<https://www.klassifikationsserver.de>

Die Darstellung der Wirtschaftszweige erfolgt seit dem Berichtsjahr 2008 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/GueterWirtschaftsklassifikationen/Content75/KlassifikationWZ08.html>

>> Güter- und Wirtschaftsklassifikationen >> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Umrechnungsfaktoren von Volumen in Massewerte zu den Abfallarten finden Sie im Internet unter:

<https://www.statistik.bayern.de/umrechnungsfaktoren>

#### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

In der Erhebung der gefährlichen Abfälle im Inland werden jährlich sekundärstatistische Auswertungen der Begleitscheine durchgeführt. Die Begleitscheine sind gemäß § 10 der Verordnung über die Nachweisführung bei der Entsorgung von Abfällen (Nachweisverordnung - NachwV) für alle gefährlichen Abfälle, die das Betriebsgelände verlassen, zu führen. Dies hat seit dem 01.04.2010 auf elektronischem Weg über das elektronische Abfallnachweisverfahren (eANV) zu erfolgen.

**Gefährliche Abfälle** im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes sind die mit Sternchen (\*) versehenen Abfallarten gemäß Abfallverzeichnisverordnung.

**Primärerzeugende/Sammelentsorgende** sind die nachweispflichtigen Abfallerzeugenden, bei denen der Abfall erstmalig anfällt. Aus statistischen Gründen lassen sich die Primär- nicht immer eindeutig von den Sekundärerzeugenden trennen, so dass die Zuordnung nach dem Schwerpunkt erfolgen muss. Kleinere Mengen von Abfällen können auch durch die Einsammelnden der Abfälle (= Sammelentsorgende) nachgewiesen werden. Da sie bei den ursprünglichen Erzeugenden nicht gezählt wurden, gelten hier die Sammelentsorgenden als Primärerzeugende.

**Sekundärerzeugende** sind in der Regel Zwischenlager oder Abfallentsorgende, bei denen der Abfall nicht ursprünglich entstanden ist. Aus statistischen Gründen lassen sich die Sekundärerzeugenden nicht immer eindeutig von den Primärerzeugenden trennen, so dass die Zuordnung nach dem Schwerpunkt erfolgen muss.

Die Herkunft der gefährlichen Abfälle ist ein wesentlicher Bestandteil für den Bericht der EU-Mitgliedstaaten über die Umsetzung und Anwendung der Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle (Abfallrahmenrichtlinie) sowie zur Verordnung (EG) Nr. 2150/2002 zur Abfallstatistik.

## 2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzerinnen und -nutzern dieser Erhebung zählen die Bundes- bzw. Länderministerien, insbesondere die Fachressorts Umwelt, Wirtschaft und Landwirtschaft sowie das Statistikamt der Europäischen Union (Eurostat). Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände, die Medien, die Wissenschaft (Hochschulen und Forschungsinstitute) und die interessierte Öffentlichkeit zu den Nutzerinnen und Nutzern der Abfalldaten.

## 2.3 Nutzerkonsultation

Die von Seiten der Ministerien oder Verbände gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsmodus lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene mittels Gesetzesänderungen umsetzen. Nach § 4 Absatz 1 BStatG besteht beim Statistischen Bundesamt ein Statistischer Beirat, der es in statistischen Fachfragen berät und die Belange der Nutzerinnen und Nutzer der Bundesstatistik vertritt.

Als Gremium des Statistischen Beirats tagt von Zeit zu Zeit der Fachausschuss Umwelt/Umweltökonomische Gesamtrechnungen (UGR) beim Statistischen Bundesamt, zu dem wichtige Datennutzerinnen und Datennutzer, Verbände, Umweltbehörden und Eurostat eingeladen werden.

# 3 Methodik

## 3.1 Konzept der Datengewinnung

Inhaltlich werden die Erhebungsmerkmale im § 4 Nr. 1 UStatG festgelegt. Die Bestimmung der Berichtspflichtigen und die gesetzliche Auskunftspflicht regelt § 14 Absatz 1 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die Behörden, die für die Nachweise gefährlicher Abfälle zuständig sind, auskunftspflichtig.

## 3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Erhebung wird dezentral von den statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Die für die Überwachung der Entsorgung gefährlicher Abfälle zuständigen Behörden übermitteln den statistischen Ämtern das aus dem Überwachungsverfahren bereits vorliegende Datenmaterial zur statistischen Auswertung. Die in den statistischen Ämtern erstellten Länderergebnisse werden an das Statistische Bundesamt weitergeleitet, das aus den Länderergebnissen das Bundesergebnis zusammenstellt.

## 3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Es werden keine Imputationsmethoden angewandt. Bei fehlenden oder unplausiblen Angaben fragen die jeweiligen statistischen Ämter der Länder telefonisch oder per Mail bei den obersten Abfallbehörden nach. Da es sich um eine Totalerhebung handelt, ist eine Hochrechnung nicht erforderlich.

## 3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Der Berichtszeitraum umfasst ein volles Kalenderjahr. Bei dieser Erhebung gibt es keine saisonbedingten Effekte und somit werden auch keine Saisonbereinigungsverfahren angewandt.

## 3.5 Beantwortungsaufwand

Als Sekundärstatistik auf der Basis der bereits vorliegenden Begleitscheindaten ist diese Erhebung mit wenig Erhebungsaufwand verbunden.



## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Grundsätzlich sind die Ergebnisse dieser Erhebung als genau zu bewerten. Fehlerquellen wird in der Phase der Aufbereitung durch gründliche Sichtkontrollen entgegengewirkt. Eine gute Qualität wird u. a. durch (maschinelle) Plausibilitätskontrollen (oder ggf. auch Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen) erreicht.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Da es sich um eine Totalerhebung handelt, liegen stichprobenbedingte Fehler nicht vor.

### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

Die Erhebung erfasst alle von den Abfallüberwachungsbehörden der Länder registrierten und geprüften Abfallbegleitscheine. Die Datenlieferung an die statistischen Ämter erfolgt in einem bundeseinheitlichen Datensatz über das Gemeinsame Abfall-Datenverarbeitungssystem (GADSYS), so dass Erfassungsfehler bei der statistischen Aufbereitung nahezu ausgeschlossen sind.

### **4.4 Revisionen**

#### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Laufende Revisionen sieht die Erhebung nicht vor.

#### **4.4.2 Revisionsverfahren**

Laufende Revisionen sieht die Erhebung nicht vor.

#### **4.4.3 Revisionsanalysen**

Laufende Revisionen sieht die Erhebung nicht vor.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Die statistischen Ämter der Länder erhalten durchschnittlich acht Monate nach Ende des Berichtsjahres die Begleitscheindaten von den Landesumweltbehörden. Die Auswertungen der Begleitscheine durch die statistischen Ämter der Länder liegen dem Statistischen Bundesamt in der Regel im zweiten Quartal des zweiten Jahres nach dem Berichtsjahr vor. Die Bundesergebnisse der Jahrerhebung werden planmäßig 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht.

### **5.2 Pünktlichkeit**

In den letzten beiden Berichtsjahren konnte trotz Personalengpässen einzelner Länderbehörden die Erhebung pünktlich veröffentlicht werden.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Die jährliche Erhebung wird in allen Bundesländern nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher räumlich vergleichbar.

### **6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit**

Die vorliegende Zeitreihe reicht von 1996 bis zum gegenwärtigen Berichtsjahr. Allerdings liegen einige Brüche in der Zeitreihe vor. Zum einen kam es 1999 mit der Einführung des Europäischen Abfallkataloges (EAK) zu Mengenverschiebungen zwischen den einzelnen Abfallschlüsseln, da in den Jahren vor 1999 noch der Abfallartenkatalog der Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfallstatistik (LAGA) den Erhebungen zugrunde lag. Zum anderen kam es mit dem Übergang vom EAK zum Europäischen Abfallartenverzeichnis (EAV) 2002 zu einer Ausweitung der Anzahl der gefährlichen Abfallschlüssel und damit wiederum zu Mengenverschiebungen. Weiterhin wurden ab dem Berichtsjahr 2003 und dann wieder ab 2008 die Wirtschaftszweige neu abgegrenzt (Änderung der Wirtschaftszweigklassifikation). Hierdurch können in der Datenreihe ab 1996 bis zum aktuellen Berichtsjahr Datenvergleiche nur mit einigen Einschränkungen durchgeführt werden.

Datenvergleiche bezüglich des Verbleibs der Abfallmengen (Entsorger) sind ab dem Berichtsjahr 2006 nicht mehr möglich, da § 4 UStatG durch Artikel 1 des Gesetzes zur Straffung der Umweltstatistik vom 16. August 2005

dahingehend geändert wurde, dass ab dem Berichtsjahr 2006 nur noch das Abfallaufkommen (Abfallerzeugung) erfasst wird.

## **7 Kohärenz**

### **7.1 Statistikübergreifende Kohärenz**

Bei den Erhebungen über die Abfallentsorgung gemäß § 3 Absatz 1 UStatG sowie § 5 Absatz 1 UStatG werden alle in Abfallentsorgungsanlagen behandelten und entsorgten gefährlichen Abfälle erfasst. Die Erhebung nach § 4 Nr. 1 UStatG erfasst alle im Inland erzeugten gefährlichen Abfälle, die der Begleitscheinpflicht unterliegen.

### **7.2 Statistikinterne Kohärenz**

Die Erhebung über gefährliche Abfälle ist intern kohärent.

### **7.3 Input für andere Statistiken**

Die Resultate der Erhebungen dienen als Input für weitere Berechnungen, z. B. Abfallbilanz, Umweltgesamtrechnung, Indikatoren und Eurostat-Datenbanken.

## **8 Verbreitung und Kommunikation**

### **8.1 Verbreitungswege**

#### **Pressemitteilungen**

Für das Berichtsjahr 2019 erfolgte eine Pressemitteilung.

#### **Veröffentlichungen**

Datenreihen ab dem Berichtszeitraum 2005 finden Sie in der GENESIS-Online-Datenbank unter:

<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online>

Startseite >> Themen >> 3 Wohnen, Umwelt >> 32 Umwelt >> 321 Abfallwirtschaft >> 32151 Erhebung der gefährlichen Abfälle.

#### **Online-Datenbank**

Tiefer gegliederte Länderergebnisse können über die Homepage des jeweiligen Landesamtes oder in der "Regionaldatenbank" unter

<https://www.regionalstatistik.de/genesis/online>

Startseite >> Themen >> 3 Wohnen, Umwelt >> 32 Umwelt >> 321 Abfallwirtschaft >> 32151 Erhebung der gefährlichen Abfälle

abgerufen werden.

#### **Zugang zu Mikrodaten**

Mikrodaten sind nicht verfügbar.

#### **Sonstige Verbreitungswege**

Die statistischen Ämter der Länder publizieren jeweils eigene Ergebnisse für ihr Bundesland. Diese können über die Homepage des jeweiligen Landesamtes abgerufen werden. Die entsprechenden Internet-Links sind verfügbar unter:

<https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>

### **8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

Methodenpapiere liegen nicht vor.

### **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

#### **Veröffentlichungskalender**

Es erfolgt keine Bekanntgabe im Veröffentlichungskalender.

#### **Zugriff auf den Veröffentlichungskalender**

Es erfolgt keine Bekanntgabe im Veröffentlichungskalender.

#### **Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen**

Es erfolgt keine Bekanntgabe im Veröffentlichungskalender.

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

Es gibt keine sonstigen fachstatistischen Hinweise.